

Das Team gezielt verstärkt

A-Liga-Serie Folge 9: FC Aa Nethetal will in die Top-Drei

■ Von Markus Wintermeyer

Riesel (WB). Nicht wenige Experten der Hörteraner Fußball-Kreisliga A sehen im FC Aa-Nethetal für die kommende Saison einen potentiellen Aufstiegs Kandidaten. Der Verein geht in das zwölfte Jahr seiner Vereinsgeschichte und weiß um die eigene Stärke.

»Wir haben uns seit der Gründung des Vereins der drei Orte Rheder, Riesel und Istrup stetig jedes Jahr ein Stückchen verbessert. In der vergangenen Saison sind wir Vierter in der A-Liga geworden. Daher streben wir in diesem Jahr dann schon einen Platz unter den Top-Drei an«, so Vereinschef und Coach Klaus Stiewe. Um dieses Ziel zu erreichen, hat er die Mannschaft punktuell und vor allem qualitativ gut verstärkt.

Im Tor ist mit Sven Schmidt der eigentliche Stammkeeper wieder zurück. »Das hört er zwar nicht gerne, aber wir haben mit einem Feldspieler im Tor in der Rückrun-

de ohne ihn achtmal zu Null gespielt. Daran muss er sich messen lassen«, so Stiewe über seinen bezirkligaerfahrenen Schlussmann, der zuletzt ein halbes Jahr beim Bezirksligisten Warburg 08 spielte.

Die Ansprüche beim FC Aa-Nethetal sind gewachsen. Das zeigen auch die weiteren Neuzugänge Christian Benthe und Michael Körner. Beides sind im Mittelfeld flexibel einsetzbare Akteure und haben wie Schmidt bereits höherklassig ihre Erfahrungen gesammelt.

»Michael Körner habe ich auf einer der beiden Positionen unserer Doppelsechs eingeplant. Da kann er am besten ins Spielgeschehen eingreifen und die Akteure um ihn herum entsprechend einsetzen«, erwartet Stiewe einiges vom 25-jährigen.

Als vierter Neuzugang stößt Stiewe Peter Bollermann zum Team. Er ist gut mit Körner befreundet und will nach mehreren Jahren Fußballpause wieder

angreifen. »Er ist ein großgewachsener Stürmer, der weiß, wie man sich im Strafraum durchsetzen muss. Solch ein Spielertyp hat uns vorne noch gefehlt«, ist der ehemalige Gehrdenener eine Alternative für den Angriff.

Ergänzt wird der Kader mit den drei A-Jugendlichen Bastian Kröger, Andreas Pott und Markus Stork. »Sie haben alle ihre speziellen Qualitäten, die wir über die lange Saison noch brauchen werden. Sie werden ihre Einsatzzeiten bekommen«, sollen alle drei langsam an die A-Liga herangeführt werden.

Drei Trainingseinheiten und ein Testspiel stehen beim FC Aa Nethetal bis zum Saisonstart am Sonntag, 21. August, noch auf dem Vorbereitungsprogramm, ehe dann gegen die SpVg Brakel II im Derby in die neue Saison gestartet wird.

»Wenn wir einen guten Saisonstart erwischen, dann ist mit uns zu rechnen«, zeigt sich Trainer Klaus Stiewe vor der ersten Pflichtaufgabe selbstbewusst.

»Wenn wir einen guten Saisonstart erwischen, dann ist mit uns zu rechnen.«

Klaus Stiewe
Trainer FC Aa Nethetal

Der FC-Kader

Abgänge: Benjamin Grewe (TuS Hembsen)

Neuzugänge: Christian Benthe (SV Dringenberg), Michael Körner (TuS Brakelsiek), Sven Schmidt (SF Warburg 08), Peter Bollermann (SuS Gehrden/Altenheerse), Bastian Kröger, Andreas Pott, Markus Stork (alle eigene Jugend).

Torwart: Sven Schmidt (30).

Abwehr: Stephan Bobbert (27), Sebastian Kornhoff (28), Steven Löhr (23), Elmar Münkhoff (23), Andreas Pott (18), Markus Stork (18).

Mittelfeld: Johannes Bröker (21), Raphael Micus (21), Daniel Rampe (25), Alexander Rempe (19), Marco Stiewe (21), Michael Körner (25), Christian Benthe (31), Bastian Kröger (18).

Sturm: Nils Bröker (22), Hubertus Kornhoff (24), Alexander Rampe (31), Marco Quade (26), Manuel Mikus (23), Peter Bollermann.

Abgänge: Benjamin Grewe (TuS Hembsen).

Trainer: Klaus Stiewe.

Ziel: Ergebnis der Vorsaison verbessern.

Favoriten: TSC Steinheim, TIG Brakel, FC Stahle, SV Kollerbeck.